



Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 26.06.2014

Ortsbeirat	Anw.	Entsch.
Herr Vlado Domladovac	x	
Herr Neithard Rodegro	x	
Herr Bernhard Jäger	x	
Herr Andreas Koch	x	
Frau Susanne Meckel	x	
Herr Artur Niesner	x	
Herr Holger Parr	x	
Herr Andreas Strankowski		x
Frau Stephanie Wurm-Luderer	x	

Protokoll Nr.:	2/14
Datum:	26.06.2014
Ort:	FW Gerätehaus
Sitzungsbeginn:	20:07 Uhr
Sitzungsende:	22:15 Uhr
Schriftführer:	Frau Stephanie Wurm-Luderer
erstellt am:	28.06.2014

Ferner sind erschienen:
Magistratsmitglied Horst Wagner

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der OV, Hr. Niesner, begrüßt alle Anwesenden.
Die Versammlung ist beschlussfähig.

2. Mitteilungen

- Die Stadt Laubach hat wegen des Schimmels im Sportlerheim eine Begehung mit Experten vor Ort gemacht. Es wird jetzt saniert mit Calcium Carbonat Steinen, die an den Wänden angebracht werden, diese Sanierungsart soll die Wärmedämmung verbessern. Der Sportverein übernimmt den größten Teil der Arbeiten, der Rest wird vom Bauhof übernommen. Die Stadt Laubach stellt die nötigen Materialien. Der Umbau der Heizung und Dusche soll zeitgleich erfolgen.
- Der Weg zum Lagerraum beim Sportlerheim wurde gepflastert und auch die Fläche zwischen der Reithalle und Sportlerheim, dies wurde privat erledigt und war vorher mit der Stadt abgesprochen.
- Im Bürgerhaus wurden die Arbeitsflächen erneuert mit V4A Metallplatten, 2 Tische folgen noch und ein Schrank wird umgehängt.
- Die Ruppertsburger Begrüßungsschilder an den Ortseingängen wurden erneuert
- Bei den Beschwerden über die Fa. Schwarzhaupt liebt Hr. Niesner eine Email von Hr. Joachim Busch vor, in der steht: Das die Firma Schwarzhaupt bis zum 31.08.2014 ihr gekauftes Holz abfahren müssen. Dazu wurde ihnen auch mitgeteilt an den Sonn- und Feiertagen nicht mehr zu arbeiten.
- Anwohner an der Horloffbrücke hatten sich über erhebliche Geräusentwicklung, vor allem durch LKW, aufgrund des maroden Straßenbelags, rund um die Horloffbrücke, (Bahnhof) beschwert. Die Stadt hatte daraufhin mit Hessen Mobil Kontakt aufgenommen. Hessen Mobil teilte mit, dass dieses Straßenstück noch nicht zur Reparatur vorgesehen sei. Der OB sieht hier dringenden Handlungsbedarf, hat sich der Zustand über den Winter doch noch einmal erheblich verschlechtert.



- Hr. Riddel und Hr. Niesner hatten einen Ortstermin in Ruppertsburg. Sie haben die Straßenbeschaffenheit angesehen. Eine Firma wird die Schäden ausbessern (bereits geschehen). Am Galgenberg und Pressberg soll eine Dünnschicht (Wie ehemals Bogen-, Rupertis- und Horloffstraße aufgetragen werden und andere ausgebessert worden.
- Die Mauer am Kreuzplatz soll laut Herr Riddel dieses Jahr saniert werden.
- Die **Mauer am Kindergarten** wurde bei der Besichtigung auch von Herrn Riddel als dringlich angesehen. Er will versuchen die Reparatur im nächsten Haushalt (2015) unter zu bringen. **Der Ortsbeirat unterstützt dieses Vorhaben und bittet den Magistrat, als auch das Stadtparlament die Maßnahme entsprechend in den Haushalt aufzunehmen.**

3. Anfragen

- In der letzten Zeit werden wieder vermehrt Pferdehinterlassenschaften auf Straßen und Plätzen vorgefunden. Besonders auf dem Bolzplatz fiel dies unangenehm auf. Leider konnte kein Verursacher ausgemacht werden. Obwohl nicht alle Reiter im Verein sind, wird Hr. Niesner bei den Vorsitzenden des Reit- und Fahrvereins gehen und ihn bitten, das Problem einmal zu im Verein zu thematisieren.
- Breitband wird es voraussichtlich ab Frühjahr 2015 geben in Ruppertsburg, dann werden die Baumaßnahmen abgeschlossen sein.
- Ein Ortsbeiratsmitglied fragt an, wegen der zu gewucherten Ruhebänke in Ruppertsburg, der Ortsbeirat sucht Freiwillige zum Freimähen. Herr Holger Parr und Herr Bernhard Jäger haben sich bereit erklärt, sich darum zu kümmern.
- Ecke Raiffeisenstraße- Horloffstraße, ein OB- Mitglied fragt an, ob das dort bestehende Loch bitte mit Schotter gefüllt werden kann

4. Projekte und Umsetzung (Initiative Ruppertsburg)

- Das Geländer an der Horloff entlang der Raifeisenstraße soll gestrichen werden.
- Die Baumstämme am Bolzplatz müssen erneuert werden, Hr. Niesner kümmert sich darum.
- Es wird angeregt, ob die Feuerwehr die Birke am Teich vielleicht zur Übung der Feuerwehr nutzen könnte. Herr Niesner spricht mit Hr. Udo Kühn.
- Die Lore am Buderusplatz braucht einen neuen Anstrich
- Am Friedhof fehlen Gießkannen, Herr Niesner kümmert sich darum
- Der Zaun am Friedhof muss gestrichen werden, Herr Niesner sucht Freiwillige Helfer
- Beergartenstraße 31 Am Zuweg zum alten Hochbehälter, der stillgelegt ist, wird die Sicherung bemängelt wenn Kinder dort spielen. Laut Herrn Niesner sollte dies von der beobachtenden Person direkt der Stadt gemeldet werden.

5. Stützmauer Neugasse Höhe Schyboll

- Die Mauer in der Neugasse wurde aus Kostengründen nicht komplett saniert. Der Ortsbeirat bittet (einstimmig) den weiteren Verlauf ebenfalls zu sanieren. Priorität aber hinter Kitamauer.



6. Vorbereitung der Ausschüsse und der Stadtverordnetenversammlung

6a. Interkommunale Zusammenarbeit Standesamt

Herr Niesner teilt mit, dass die Standesämter Hungen, Lich, Grünberg, Reiskirchen und Laubach in Lich zusammengelegt werden sollen. Vor Ort wird es weiter die Möglichkeit zum Heiraten geben.

Der Ortsbeirat Ruppertsburg gibt hier keine Empfehlung, nimmt dies nur zur Kenntnis.

6b) Reduzierung der OB Mitglieder und Stadtverordneten

Ein Antrag des Magistrates sieht die Reduzierung der Mandate vor. Dies wurde in den Gesprächen rund um den Rettungsschirm als Sparmöglichkeit eingearbeitet und es wurde vorgesehen die Anzahl der Mitglieder in der Stadtverordnetenversammlung sowie den Ortsbeiräten zu kürzen. Der Ortsbeirat Ruppertsburg stimmt ab, 5 Mitglieder sind dafür das es 9 Ortsbeiratsmitglieder bleiben, 2 Mitglieder stimmen für NEIN und 1 Enthaltung.

7. Gemeinsame Liste für OB bei der nächsten Wahl

Nach kurzer Diskussion wurde noch Klärungsbedarf gesehen. Deshalb wird dieser Punkt auf die nächste Ortsbeiratssitzung verschoben.

Ortsvorsteher Artur Niesner

Stephanie Wurm-Luderer